

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **1 (1874)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Harburg, Berliner Nordeisenbahn, deren Lage. Rheinische Eisenbahn, Troisdorf-Speldorf. Aus Bayern (Eröffnung der Bahnlinie Donauwörth-Ingolstadt; Ingolstadt-Augsburg; Bayerische Ostbahn; Schlafwagen; Hersbruck-Neuhaus). Oesterreichisch-Ungarische Correspondenz. Neue Wiener Tramway-Gesellschaft. Niederländische Rhein-Eisenbahn, Geschäftsbericht. — Nr. 67: Vorschlag zur Einführung eines neuen Frachtbrief-Formulars. Vereinsgebiet: Neumünster-Tönningen, Cronberger Eisenbahn, Prioritätsanleihe. Württembergische Staatsbahn, Leutkirch-Isny. Bergisch-Märkische Eisenbahn, Verlegung des Bahnkörpers auf der Hessischen Nordbahnstrecke Mönchedorf-Grebenstein; Geschäftsbericht pro 1873. Thüringische Eisenbahn, General-Versammlung. Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn, Eröffnung des neuen Magdeburger Centralbahnhofes. Preuss.

Ostbahn, Schlafwagen. Rhein-Nehe-Eisenbahn. Venlo-Hamburger Eisenbahn, Rheinbrückenbau bei Wesel. Berathungen der Ungarischen Bahnen bezüglich Einführung eines Wagenraumtarif-Systems. Die Ausdehnung der Eisenbahn-Verbände via Oderberg-Ruttek im Interesse des directen Verkehrs der Wallachei mit Norddeutschland. Tarifierhöhungen. Crefeld-Kreis Krepener Industriebahn. Raab-Oedenburg-Landesgrenze (Ebenfurth). Buschtërader Eisenbahn, Geschäftsbericht pro 1873. Ausland: Gotthardbahn, 6. Vierteljahres- und Junibericht. Russland, Hangöbahn; Nowotorschoker Eisenbahn. Juristisches: Ersetz der Werthsdeclaration im Frachtbriefe den Beweis des Werths für die Klage auf Verlustersatz? Entscheidungen Rheinischer Gerichte. Literatur. Miscellen: der volkswirtschaftliche Congress. Personal-Nachrichten. Markt-Bericht.

ANZEIGEN — ANNONCES

Inserate besorgen ausschliesslich die Herren
HAASENSTEIN & VOGLER in ZÜRICH und deren Filialen.

Les Annonces sont reçues exclusivement par l'Agence de publicité
HAASENSTEIN & VOGLER à ZÜRICH et ses succursales.

Schweizerische  Nordostbahn.

Mit dem 1. September nächsthin treten im directen Württembergisch-Schweizerischen Güterverkehr, soweit es die württembergische Bahnstrecke ab Friedrichshafen, beziehungsweise die badisch-württembergische Strecke ab Schaffhausen und Konstanz betrifft, Taxerhöhungen ein und zwar im Betrage von 20% für Einzelsendungen und 10% für Wagenladungen. Die Transportartikel: Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl und Mühlenfabrikate, Kartoffeln, Salz, Steinkohlen und Coaks, werden von diesem Frachtaufschlag nicht betroffen.

Auf den grössern Güterexpeditionen der Nordostbahn können einzelne Exemplare eines III. Nachtrags zum Württembergisch-Schweizerischen Gütertarif vom 1. Juli 1873, in welchem die oben genannten Taxerhöhungen als Taxzuschläge verzeichnet sind, gratis bezogen werden.

Zürich, den 17. August 1874.

[H-4381-Z] Die Direction der Schweiz. Nordostbahn.

Schweizerische  Nordostbahn.

Mit 1. September nächsthin treten im directen Güterverkehre zwischen Stationen der Main-Neckarbahn und Badischen Staatsbahn einerseits und Stationen der schweizerischen Nordostbahn andererseits, soweit es die ausländischen Bahnstrecken betrifft, Taxerhöhungen ein und zwar im Betrage von 20% für Einzelsendungen und von 10% für Wagenladungen.

Die von diesem Frachtaufschlage betroffenen directen Tarife sind folgende:

1. der Tarif Mannheim-Nordostbahn vom 1. April 1865,
2. " " Mannheim-Bodenseeplätze vom 1. Juli 1870,
3. " " Main-Neckarbahn und Bad. Bahn-Nordostbahn vom 15. März 1873,
4. " " Bad. Bahn-Bodenseeplätze vom 1. November 1871.

Zu diesen Tarifen sind Nachträge erschienen, welche die oben genannten Frachterhöhungen als Zuschlagstaxen enthalten und auf den Güterexpeditionen der herwärtigen Verbandstationen unentgeltlich bezogen werden können.

Die für Mannheim zu erhebenden Zuschlagstaxen finden gleichzeitig auch in Verkehr mit den pfälzischen Stationen Ludwigshafen, Speyer und Neustadt (Tarife vom 20. Mai 1866 und vom 1. Juli 1870) via Maxau-Waldshut Anwendung.

Zürich, den 20. August 1874.

[H-4485-4] Die Direction der Schweiz. Nordostbahn.

Schweizerische Nordostbahn.

Mit 1. September nächsthin wird ein VI. Nachtrag zum Spezialtarif Nr. 5 für Getreide, Taxen nach den Stationen der Aarg. Südbahn ab Zürich, Romanshorn und Rorschach enthaltend, in Kraft treten.

Exemplare desselben können bei den genannten Stationen unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 22. August 1874.

[4509] Die Direction der Schweiz. Nordostbahn.

Schweizerische  Nordostbahn.

Für den Transport von Roheisen, Masseln und gusseisernen Röhren in Wagenladungen von 100 und 200 Centnern und sodann für den Transport von roher Baumwolle in Wagenladungen von 100 Centnern ab Mannheim sowie ab Ludwigshafen nach einigen hierseitigen Stationen treten — unter Aufhebung der gleichnamigen bisherigen Tarife — mit 1. September nächsthin neue Specialtarife in Kraft, deren Taxen, soweit es die Badische Strecke bis Waldshut betrifft, den bisherigen gegenüber um 10% erhöht sind.

Einzelne Exemplare der neuen Specialtarife können bei den herwärtigen Verbandstationen unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 24. August 1874.

[H-4431-aZ] Die Direction der Schweiz. Nordostbahn.

Kleinere Locomotiven

für schmale und normale Spurweite liefert als Specialität seit 1860 die

Maschinenbau-Gesellschaft Heilbronn
zu Heilbronn.

[H-3888-Z]

Vereinigte  Schweizerbahnen.

Vom 1. September nächsthin an treten im Güterverkehr mit den Grossh. Badischen Staatsbahnen, sowie im Transitverkehr über Mannheim und Maxau erhöhte Frachtsätze ein, und zwar um 20% für Eil- und Stückgüter und um 10% für Wagenladungsgüter, worüber die bezüglichen Nachtragstarife bei den wichtigern hierseitigen Stationen bezogen werden können.

Ausgenommen von jener Maassregel sind nur die Stationen Basel und Waldshut, für welche die bestehenden Tarife bis auf Weiteres unverändert in Kraft verbleiben.

ST. GALLEN, den 20. August 1874.

[1167-R] Die Generaldirection.

Vereinigte  Schweizerbahnen.

Vom 1. September nächsthin an werden im Württembergisch-Schweizerischen Güterverkehr die Frachtsätze für Eil- und Stückgüter um 20 Procent, diejenigen für Wagenladungsgüter um 10 Procent erhöht.

Der bezügliche I. Nachtrag zum Württembergisch-Schweizerischen Güterverkehr vom 1. October 1873 kann bei den wichtigsten Güterexpeditionen eingesehen und gratis bezogen werden.

Von diesen Taxerhöhungen werden übrigens Getreide, Mehl, Kartoffeln und Steinkohlen bis auf Weiteres nicht betroffen.

ST. GALLEN, den 21. August 1874.

[1170-R] Die Generaldirection.

Bei Caesar Schmidt in Zürich erschien soeben und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Eisenbahnkarte der Schweiz

mit Angabe d. Poststrassen, Dampfschiffahrts- u. Telegraphenlinien

von Rudolf Gross

Neue revidirte und ergänzte Ausgabe
Preis Fr. 2. 50 Cts.

[4424]

Im September wird erscheinen:

KALENDER

für

Eisenbahn-Techniker.

Bearbeitet unter Mitwirkung von Fachgenossen
durch

E. Heusinger von Waldegg,

Oberingenieur in Hannover und Redacteur des technischen Organs des Vereins deutscher Eisenbahn-Verwaltungen.

Zweiter Jahrgang 1875.

Nebst einer Eisenbahnkarte in 2 Blättern und 5 Holzschnitten, sowie verschiedenen anderen Beilagen.

In Leder gebunden. — Preis 4 Franken.

Da letztes Jahr der Kalender sehr schnell vergriffen war, und späte Bestellungen vom Verleger nicht mehr erledigt werden konnten, können wir nur bei baldiger Bestellung die Lieferung garantiren.

ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich,
Buchhandlung für Eisenbahnliteratur.

Soeben erschienen:

Der Locomotivbau,

von

E. Heusinger von Waldegg.
1. Hälfte Fr. 16.

Obiges Werk bildet zugleich den Anfang des III. Bandes von Heusinger's Eisenbahntechnik und soll bis Jahreschluss complet werden.

Vorräthig bei

Orell Füssli & Co.,
Buchhandlung in Zürich.

Bauingenieur.

Ein Techniker, der sich schon selbstständig mit den Vorarbeiten zu Weier-(Teich-) und Kanalanlagen beschäftigt hat und die nöthigen mathematischen Kenntnisse besitzt, sucht Stellung als Assistent bei einem Bauingenieur.

Gefl. Offerten unter Chiffre V. G. 1537 besorgt die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Zürich.
[C-1537-Z]